



## Chronik des SWV Dreisamtal – Kirchzarten

Am Samstag, 28. Februar 1959, fand abends um 20:15 Uhr im Gasthaus Fortuna in Kirchzarten eine Zusammenkunft von Mitgliedern und Freunden des SWV statt. Die bisherigen örtlichen Mitglieder gehörten den Ortsgruppen Freiburg und Hinterzarten an. Sparkassendirektor a.D. Alfons Meder hatte die Vorarbeiten für diese Zusammenkunft, mit dem Ziel der Gründung einer Ortsgruppe geleistet. Hierfür wurde ihm herzlich gedankt.

Nach Ansprachen des Gau-Obmanns, Herrn Brachat, und Herrn Professor Imm, dem Herausgeber der Vereinszeitschrift, sprach Bürgermeister Dr. Gremmelsbacher und begrüßte das Ziel einer Ortsgruppengründung. Er versprach seine volle Unterstützung. Gerade in der heutigen Zeit sei das Wandern in der Natur noch die einzige Erholung des Menschen, meinte damals Bürgermeister Gremmelsbacher. Er vertrat die Ansicht, dass auch die übrigen Gemeinden des Dreisamtals sich der Ortsgruppe anschließen sollten und die Ortsgruppe die Bezeichnung Dreisamtal mit Sitz in Kirchzarten erhalten sollte. Bei der Bildung des Vorstandes wurde von Herr Brachat Herr Meder als erster Vorsitzender vorgeschlagen, was dieser jedoch mit Rücksicht auf sein hohes Alter und seinen angegriffenen Gesundheitszustand ablehnte. Der anwesende Bauingenieur Rolf Dahl wurde dann für dieses Amt vorgeschlagen und nahm die Aufgabe an. Zweiter Vorsitzender wurde Herr Kreutz aus Oberried, Wanderwart Frau Elisabeth Daniel, Oberried, Schriftführer Alois Butz, Kassenwart Walter Haas und Wegewart Georg Strecker.

Bei dieser Gründungsversammlung waren 34 Personen anwesend. Walter Haas war bis zu seinem Tod 2023 das noch einzige lebende Gründungsmitglied. Der Verein hatte Ende 1959 bereits 50 Mitglieder.

1961, am 18. März, wurde bei der Mitgliederversammlung ein neuer Vorstand gewählt.

1. Vorsitzender: Karl Wehrle      2. Vorsitzender: Rolf Dahl      Kassierer: Walter Haas

1964, am 29. Februar, wurden die Vorsitzenden und der Kassenwart bestätigt und 126 Mitglieder gezählt.

1967, am 4. März, waren es 192 Mitglieder und der Vorstand wurde neu gewählt.

1. Vorsitzender: Karl Wehrle      2. Vorsitzender: Max Kromer      Kassierer: Walter Haas

1969 feierte die Ortsgruppe ihr 10-jähriges Bestehen, u. a. mit einem Diavortrag von Pius Hug und Georg Strecker über Wanderungen im Schwarzwald und im Alpengebiet. Gau-Obmann Brachat sprach von einer der aktivsten Gruppen in seinem Gebiet.

1974, am 23. März, gab Karl Wehrle bei der Mitgliederversammlung nach 13 Jahren sein Amt als erster Vorsitzender ab. Er gab dem Verein viele Impulse, vor allem die jährlichen Wanderungen in die Alpenwelt Österreichs, der Schweiz und auch in die Dolomiten waren seiner Initiative zu verdanken. Karl Wehrle kannte sich durch seine vielen Gebirgstouren in den Alpen hervorragend aus, und durch

diese Aktivitäten wurde der Ruf der Ortsgruppe stark aufgewertet. Karl Wehrle wurde 1975 aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt. Nach den Neuwahlen kam es zu folgendem Ergebnis:

1. Vorsitzender: Franz Haid
2. Vorsitzender: Pius Hug
- Kassierer: Günter Schielke

Mit der Wahl von Franz Haid wurde eine wichtige Brücke zur Forstverwaltung geschlagen, die immer weiter ausgebaut wurde.

Durch die guten Kontakte zum Forst und das große Engagement von Franz Haid konnte am 1. März 1973 das Jockelehäusle oberhalb des Zastlertals gepachtet werden. Der Pachtvertrag belief sich immer auf fünf Jahre, auch wurde eine Wegegebühr zur Anfahrt des Jockelehäusle durch die Forstverwaltung Freiburg verlangt.

Durch zahllose ehrenamtliche Arbeitsstunden und finanziellen Aufwendungen von ca. 40.000DM (laut Pius Hug) konnte aus dem alten Berghof ein Juwel entstehen, das am 23. Juni 2004 für ca. 35.000 Euro in den Besitz des SWV Dreisamtal-Kirchzarten übergang. Bei dem verhältnismäßig niedrigen Preis wurde die gesamte Renovierung mit eingerechnet. Aus unserer heutigen Sicht ist das Jockelehäusle ein Geschenk, das uns unsere Vorgänger gemacht haben.

Am 29. September 1984 wurde zum 25. Geburtstag des Vereins im Kurhaus ein großes Jubiläum gefeiert, zu dem alle Mitglieder und die Kirchzartener Bevölkerung herzlich eingeladen waren. Der damalige Vorsitzende, Pius Hug, betonte in seiner Ansprache, dass sich die Ortsgruppe besonders für den Natur- und Landschaftsschutz und die Betreuung des ca. 200 km großen Wegenetzes auf den Gemarkungen Kirchzarten und Oberried einsetzt sowie das gesellige Wandern und die Kameradschaft pflegt. Neben weiteren Wortmeldungen aus Politik und Vereinen wurde der Abend zu einem schönen Geburtstagsfest mit dem Musikverein Kirchzarten unter Leitung von Ronald Holzmann. Die Trachtenkapelle Windeck-Buben sorgten mit ihren musikalischen Beiträgen für eine lange Tanznacht.

Am 22. April 1976 fand in der kleinen Sitzungssaal des Kurhauses, auf Einladung des damaligen Bürgermeisters Erich Rieder, die erste Ortsbesprechung zur Gründung des „Dorfhock“ statt. Fünfzehn Vereine aus Kirchzarten und Umgebung beschloss, ein Dorffest auf dem Gebiet der Talvogtei, der „Schalampi“ zu organisieren.

Am 20. Mai 1976 traf man sich vor der Stöcklemühle zu einer Ortsbesprechung. Der erste Dorfhock wurde dann vom 30.7. – 1.8.1976 gefeiert und war ein großer Erfolg. Der SWV hatte dafür die Räumlichkeiten des Anwesens Reblitz genutzt und festlich ausgeschmückt. 1978 konnte der SWV zum ersten Mal die Scheune der Bäckerei Reis für den Dorfhock nutzen. Hier war mehr Platz für Bestuhlung, die Besucher konnten gemütlich sitzen und genießen. Im Angebot waren u. a. Burebrot mit Schalampiwurst, Speck oder Rettich, div. Getränke, und dies alles zu moderaten Preisen. Insgesamt beteiligte sich der SWV 34 Jahre aktiv am Dorfhock. Mit dem Umbau der Scheunen durch die Gemeinde im Jahre 2010 (die neue Gemeindeverwaltung entstand) wurde dann das Kapitel Dorfhock für den SWV beendet.

Am 28. Februar 2009, genau 50 Jahre nach der Gründung, wurde wieder im Gasthaus Fortuna gefeiert. Über 100 Mitglieder waren zur Mitgliederversammlung gekommen, um die Feierlichkeiten und Ehrungen zu verfolgen.

Natürlich konnte niemand ahnen, dass das geplante Jubiläumsfest am 10. Oktober im Kurhaus wegen des plötzlichen Todes unseres ersten Vorsitzenden Matthias Mayer nicht stattfinden würde: Beim Verteilen der Einladungen zum Jubiläum erlag er einem Herzinfarkt. Alle Aktivitäten zur Jubiläumsveranstaltung wurden abgesagt. Eine große Trauer lag über dem Verein. Alles war zum Stillstand gekommen.

Dank der beherzten Bereitschaft von Lissy Rees, die den Vorsitz kommissarisch übernahm, ging es langsam wieder zur Tagesordnung über. Lissy Rees wurde in der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung mit Neuwahlen zur ersten Vorsitzenden gewählt. Sie hatte den Verein in schweren Stunden übernommen und führte ihn vorbildlich bis 2015. Wolfgang Würmle wurde in der Mitgliederversammlung 2015 zum ersten Vorsitzende gewählt; dann – auf der Mitgliederversammlung 2023 – Andrea Kohn, und Wolfgang Würmle übernahm den Posten des Stellvertreters und die Aufgaben des Hüttenwarts für unser Jockelehäusle.

Am 9. März 2019 feierte der Verein den 60. Geburtstag, stolz auf viele Aktionen und herausragende Personen, die den Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Die Entwicklung des SWV Dreisamtal – Kirchzarten ging kontinuierlich weiter, sodass er, **Stand September 2024, 737 Mitglieder** hat. In Kirchzarten ist er der zweitgrößte Verein. Leider fehlt auch uns der Nachwuchs.

Das Angebot an Aktivitäten unseres Vereins hat sich im Laufe der Zeit verändert, neben den Wanderungen und Mehrtagestouren sind Vogesenwanderung, (kulturelle) Führungen, Fahrradtouren und spezielle Familien- bzw. Touren für Kinder und Jugendliche dazu gekommen. Und, falls es der Winter zulässt, auch Schneeschuhtouren.

Das Jockelehäusle erfreut sich großer Beliebtheit und wird von unseren Mitgliedern für Wochenenden oder auch länger gemietet.

Die ersten Vorsitzenden des Vereins seit Gründung:

Rolf Dahl:	1959 - 1961
Karl Wehrle:	1961 - 1974
Franz Haid:	1974 - 1980
Pius Hug:	1981 - 1987
Oskar Gremmelpacher:	1987 - 1996
Dieter Rudiger:	1996 - 1999
Matthias Mayer:	1999 - 2009
Lissy Rees:	2009 - 2015
Wolfgang Würmle:	2015 - 2023
Andrea Kohn:	seit 2023